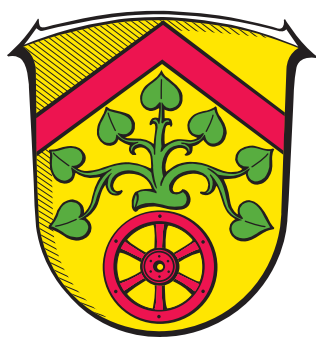




NEUES HEIMATBLATT RÖDERMARK



Nr. 33/2024 · 28. Jahrgang · Freitag, 16. August 2024 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rödermark

Maßarbeit: Genug Raum fürs Doppeljubiläum

Auf dem Festplatz in Urberach wurde ein Lageplan für die große Vier-Tage-Feier angedacht / Flächenzuteilung für Weinausschank, Bühne, Autoscooter und vieles mehr



Kontrolle mit dem Maßband. Von links nach rechts: Jörg Seitel, Sascha Adler junior und senior sowie Fachbereichsleiter Thomas Mörsdorf haben sich auf dem Festplatz in Urberach einen Überblick verschafft. „Platzaufteilung beim Doppeljubiläum 2025“: Darum kreisten die Gespräche. (Foto: Stadt Rödermark)

Rödermark (NHR) Dass in Rödermark im kommenden Jahr vom 29. Mai bis zum 1. Juni ein großes Festwochenende zelebriert wird, dass dabei gleich zwei Jubiläen gebührend zu würdigen sind – nämlich 750 Jahre Urberach und 50 Jahre Partnerschaft mit Tramin in Südtirol – und dass mittlerweile ein Festausschuss mit Vertretern örtlicher Vereine und Kirchengemeinden die organisatorische Weichenstellung auf Touren bringt: All das hat sich mittlerweile quer durch sämtliche Stadtteile herumgesprochen.

Bei Thomas Mörsdorf, dem Leiter des kommunalen Fachbereichs für Kultur, Heimat und Europa, laufen die planerischen Fäden zusammen. Kürzlich traf er sich mit Jörg Seitel, dem technischen Leiter der Kulturhalle, und dem Duo Sascha Adler: Senior und Junior, Vater und Sohn einer Frankfurter Schauspielerfamilie, die in fünfter Generation ihr Handwerk mit Fahrgeschäften und Volksfest-Buden beherrscht und bei den Kerbfestlichkeiten in Urberach und

Ober-Roden seit knapp einem Jahrzehnt federführend in die Abläufe eingebunden ist.

Im Klartext: Bewährte Profis, die aus Sicht der Stadt auch beim Doppeljubiläum am Christi-Himmelfahrt-Wochenende 2025 nicht fehlen dürfen. Auf dem Festplatz am Feuerwehrhaus, also dort, wo vier Tage lang bunte Unterhaltung inklusive Bühnenprogramm und Verköstigung geboten werden soll, wurde eifrig mit dem Maßband und einer Standplatz-Skizze hantiert. Wo kann welcher Programmpunkt aufgebaut werden? Was ist räumlich und unter Sicherheitsaspekten möglich und zweckmäßig? Darum kreisten die Überlegungen bei der ersten Grobplanung auf dem gepflasterten Karree zwischen Feuerwehrhaus und Wagnerstraße.

Apropos Feuerwehr: Dass die Lösch- und Rettungsspezialisten mitfeiern und vor ihrer Wache allerlei Interessantes und Wohlschmeckendes präsentieren werden, ist ausgemachte Sache. Genauso wie die Absicht, die Orwischer Woigass

im nächsten Jahr kurzerhand von der Bachgasse auf den Festplatz zu verpflanzen. „Auf der südöstlichen Längsseite, unter den stattlichen Bäumen, die wunderbar Schatten spenden: Da passen die Ausschankstände sehr gut hin“, waren sich Mörsdorf und seine Gesprächspartner einig.

Auf der gegenüberliegenden Seite soll die Bühne für Live-Musik, Interviews und vielleicht auch eine Prize Theater aufgebaut werden. An der Nordwestspitze des Platzes kann der Autoscooter zum Fahrspaß einladen. Dazwischen bleibt ausreichend Fläche für Sitzgarnituren, Vereinsstände und ein bisschen Jahrmarkt-Flair. „Ein Kinderkarussell, Buden für Süßwaren und Entenangeln... Da stellen wir schon etwas Schönes und Passendes hin. Mit den Abmessungen sollte alles funktionieren. Genug Raum, um die Dinge sinnvoll anordnen zu können, ist auf jeden Fall vorhanden“, betonte Sascha Adler senior beim Besichtigungstermin.

Auch Seitel und Mörsdorf zeigten sich nach der Platzbege-

hung mit dem Fokus auf Breite und Länge sehr zufrieden. „Es passt, es kann und wird gut werden. Wir kombinieren verschiedene Mosaiksteine und verzichten aus Kostengründen ganz bewusst auf ein Festzelt. Auch mit großen Schirmen lässt sich's prima feiern. Alle Beteiligten sollen ihre Plattform finden, sich ordentlich in Szene setzen und vom Doppeljubiläum profitieren“, formulierte der Fachbereichsleiter seine Erwartungshaltung.

Mörsdorfs Hinweis: Am Montag, 16. September, trifft sich der Festausschuss um 19.30 Uhr zu seiner nächsten Sitzung auf dem Gelände des Kleingärtnervereins Erlenwald. Viele Klubs und Institutionen haben der Stadtverwaltung bereits mitgeteilt, in welcher Form sie sich in die Feierlichkeiten einbringen möchten. Wer noch keine schriftliche Rückmeldung gegeben hat, sollte bis zum besagten Treffen tätig werden. Zu erreichen ist Mörsdorf unter der Rufnummer 06074 911-660 oder per E-Mail: thomas.moersdorf@roedermark.de.

Herzliche Einladung zum
DTF-Sommerfest
Sonntag 25. August
ab 14:30 Uhr **DinjerHof**
Pfarrgasse 0-Roden

Wie immer
Wohlschmeckendes vom
Grill, leckere Beilagen,
Kaffee und Kuchen,
erfrischende Getränke
mit und ohne Alkohol,
Live-Musik mit
Überraschungen,
Gastfreundschaft und
nette Leute.

Eintritt frei!

Deutsch-Türkischer
Freundschaftsverein
Rödermark eV
Türk. Roman
Dostluk Derneği
Rödermark eV

STADT
RÖDERMARK
Gemeinsam eins

DinjerHof

MACHEN SIE KEINE KOMPROMISSE

Die neue Haarmode ist da:
**Neuer Schnitt -
besseres Aussehen
für Sie und Ihn!**
Damit sind Sie dieses Jahr
wieder voll im Trend.

TEAM
RIES
FRISEUR · KOSMETIK

WWW.FRISEUR-RIES.DE

Nieder-Roden • Hanauer Str. 12
Telefon 06106 / 771450

Als Beilage in Teilen
dieser Ausgabe!

Getränke Gotta

**Beilagen-
Hinweis**

In der heutigen Ausgabe
finden Sie Beilagen
folgender Firmen
(einige Beilagen finden Sie
nur in Teilen der Ausgabe):

Getränke Gotta,
JYSK, LIDL,
Möbel Kempf, Netto,
XXXLutz

SCHLEICHER
Autohaus GmbH

KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

24-Stunden-Notdienst

**KANAL
MÜLLER**
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung
Kanal- und Rohrreinigung
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung

(gebührenfrei)
kostenlose Anrufweiterschaltung zu
unserem Firmensitz Epptershausen

0 800 - 0 03 12 43
od. 0 61 06 - 28 47 73

Möbel Kempf

BIS ZU
73%*
RABATT AUF
AUSSTELLUNGS-
MÖBEL

BIS ZU
20%*
RABATT

BIS ZU
35%*
RABATT AUF MÖBEL
UND MATRATZEN

BIS ZU
50%*
RABATT AUF FREI
GEPLANTE
KÜCHEN

Beachten Sie unsere TOP-ANGEBOTE innenliegend!

**2789.-
1399.-**

KALIO Polstergarnitur

Alle reduzierten Vorzugspreise nur gültig bei Abholung und Teilnahme an unserem Stammkunden-Programm der Kempf-Mobile PremiumCard. Alle Artikel ohne Deko. Alles Abholpreise. *EEK=Energieeffizienzklasse *Details s. im Möbelhaus.

35 Enjoyhotels in
den Niederlanden, Belgien
und Deutschland.

enjoyhotels.de
All-Inclusive-Urlaub



5 Tage All-Inclusive
mit eigenen PKW!

5 Tage All-Inclusive-Urlaub

Unterkunft + Essen + Trinken + Unterhaltung

Frederiksoord **DRENTH**

Enjoyhotel Frederiksoord

NEU
Enjoyhotel in den Niederlanden

5 TAGE AB
369⁹⁵€
p.p.

Siedlinghausen - Winterberg **SAUERLAND**

Enjoyhotel Marleen

5 TAGE AB
269⁹⁵€
p.p.

Lügde **TEUTOBURGERWALD**

Enjoy Landhotel Lippischer Hof

5 TAGE AB
279⁹⁵€
p.p.

Wemeldinge **SEELAND**

Enjoy Strandhotel Wemeldinge

5 TAGE AB
339⁹⁵€
p.p.

Wohin reisen Sie dieses Jahr? Enjoyhotels begann vor 30 Jahren mit einem All-Inclusive-Hotel in Deutschland. Jetzt, 30 Jahre später, können Sie aus 35 Hotels wählen. Unsere All-Inclusive-Hotels befinden sich in den schönsten Urlaubsregionen der Niederlande, Belgiens und Deutschlands.

Lassen Sie sich beraten oder buchen Sie direkt unter 03222-1096089

Bergen **NORDHOLLAND**

Enjoyhotel Joli Bergen

NEU
Enjoyhotel in den Niederlanden

5 TAGE AB
359⁹⁵€
p.p.

Lanaken - Maastricht **BELGISCH-LIMBURG**

Enjoy Eurotel Lanaken

5 TAGE AB
344⁹⁵€
p.p.

Für alle Enjoyhotels gilt:

- ✓ Empfang mit warmen Mittagessen oder Kaffee und Kuchen
- ✓ Tägliches Enjoy Frühstücksbuffet, warmes Mittagessen oder Lunchpaket
- ✓ 4 x Drei-Gänge-Dinner oder Abendbuffet
- ✓ Täglich alle Getränke kostenlos von 17:00 bis 24:00 Uhr (Erfrischungsgetränke, Fruchtsäfte, Bier, Wein, Schnaps, Apfelkorn)
- ✓ Freie Nutzung aller Hoteleinrichtungen
- ✓ Jeden Abend Entertainment, einschließlich Wandern / Musik / Quiz (oft mit Snacks)
- ✓ Keine Buchungs- oder Reservierungskosten

**All-Inclusive-Urlaub, der sein Geld wert ist,
das wird Ihnen gefallen!**

Wetzlar **LAHNTAL - RIJN-MAIN REGIO**

Enjoyhotel Bürgerhof Wetzlar

NEU
Enjoyhotel in Deutschland

5 TAGE AB
269⁹⁵€
p.p.

Valkenburg **LIMBURG**

Enjoyhotel Riche

5 TAGE AB
359⁹⁵€
p.p.

Wirges **WESTERWALD**

Enjoyhotel Westerwald

NEU
Enjoyhotel in Deutschland

5 TAGE AB
269⁹⁵€
p.p.

Almen **GELDERSE ACHTERHOEK**

Enjoyhotel Landgoed Ehzerwold

NEU
Enjoyhotel in den Niederlanden

5 TAGE AB
329⁹⁵€
p.p.

Veldenz **MOSELREGION**

Enjoyhotel Bottler

5 TAGE AB
299⁹⁵€
p.p.

Brilon **SAUERLAND**

Enjoyhotel Am Kurpark Brilon

5 TAGE AB
299⁹⁵€
p.p.

Der Ausgangspreis ist der niedrigste Preis für ein bestimmtes Ankunftsdatum. Die Preise variieren je nach Ankunftsdatum.

Weitere Enjoyhotels finden Sie unter **www.enjoyhotels.de** oder rufen Sie an: **03222-1096089**

Alle Fehler vorbehalten und exklusive aller lokalen Gebühren. **Keine Buchungskosten**



AH-Familie der TGO mit dem Radel aktiv

Ober-Roden (NHR) Trotz Regen starteten die 14 Teilnehmer die Tour nach Aschaffenburg. An Babenhausen vorbei und entlang der Gersprenz wurde das Ziel Aschaffenburg erreicht. Nach der Stärkung auf dem Markt vor dem Schloss Johannisburg rollten die Gruppe zum Frischmachen in das Quartier. Anschließend gab es am Nachmittag die Führung „Südliches Flair“ Geschichte, Bau-

ten und Anekdoten der Stadt. Der Regen hielt leider an, so beschränkte sich die weitere Besichtigung auf das kulinarische in der Gastronomie. Der Sonntag gab seinen Namen Ehre, bei schönstem Wetter wurde ein Zwischenstopp im Schönbusch gemacht bevor die „Alt-Herren-Fußballer mit ihren jungen Mädels“ wieder in Ober-Roden ankamen.

(Foto: privat)

Aufwertung des Entenweiher-Parks

Rödermark (NHR) Im Urberacher Park am Entenweiher gleich neben dem Bahnhof trifft sich die Andere Liste (AL) am Mittwoch, 21. August, um 18 Uhr. Wer dabei ist, erfährt von AL-Kommunalpolitikern Einzelheiten über die geplanten Aufwertungen dieser 1,5 Hektar großen Parkfläche mit

seinem Schatten spendenden Baumbestand. Mit dem Fahrrad radeln die Teilnehmer anschließend weiter, um beim BSC Urberach ihren Durst zu löschen. Doch vorher gibt es noch einen kleinen Abstecher zum Spielplatz an der Weserstraße, der um einen Jugendt-reff erweitert werden soll.

Vom Faselstall zur Fernsehshow

Tradition und Moderne im Töpfermuseum Urberach



Das Töpfermuseum in der Bachgasse. Der linke Eingang führt in das Museum, der rechte zur Museumstöpferei. (Foto: privat)

Rödermark (NHR) Bereits in den 1970er Jahren verfügte die damalige Gemeinde Urberach über einen großen Fundus an Werken hiesiger Töpferwerkstätten. Etwas langwieriger zeigte sich die Suche nach einer geeigneten Unterkunft. Ein Heimatmuseum? Oder doch gleich ein Töpfermuseum? Gibt es hierfür ein schönes Fachwerkhaus oder gar eine alte Werkstatt? Von der ersten Initiative im Gemeindep arlament bis zur Einweihung des Museums im September 1984 vergingen am Ende 14 Jahre.

„Auf dem Weg“ zur Unterkunft für das Irdengeschirr gründete sich auch der Heimat- und Geschichtsverein e.V. und konnte ab jetzt tatkräftige Unterstützung bei den weiteren Planungen leisten. Und so blieb es bis heute. Der HGV betreut die Einrichtung, organisiert Öffnungszeiten und Museumsführungen, öffnet die Türen für Lesungen, Bilderschaun und Ausstellungen, oder schaut einfach immer mal nur nach dem rechten.

40 Jahre, das sind mehr als 200 Aktivitäten in und rund um das Museum. Aber auch die Dauerausstellung hat einiges zu bieten: Im unteren Schauraum findet sich vieles über Traditionelles zu Handwerk und Technik, im oberen Schauraum portraitiert die Vitrinen einzelne Töpfereien Urberachs. Rechtzeitig für das Jubiläum wurde in den vergangenen Wochen zudem alles „generalüberholt“ und neugestaltet.

Und was ist nun eigentlich ein „Faselstall“? Es ist immer (!) die erste Frage bei Museumsführungen. Dabei war es überall etwas ganz Alltägliches: In derartigen gemeindeeigenen Ställen befanden sich die männlichen Zuchttiere, mithin Ochsen, Eber und Ziegenböcke. Das hiesige Gebäude wurde 1906 errichtet und diente dieser Funktion bis 1957.

Um die Tradition nicht nur zu pflegen, sondern ihr auch immer wieder ein neues Gesicht zu geben, finden zudem seit Eröffnung des Museums in der im Erdgeschoss befindlichen Museumstöpferei Kurse für Interessierte und Kreative statt. Mehrmals in der Woche treffen sich hier Menschen jeden Alters, die Lust am Experimentieren, Lernen und Erschaffen haben.

Neben den stets gut besuchten Kursen für Erwachsene, Ferienkurse für Kinder und spezi-

ellen Gruppen für Jugendliche wird neuerdings ein generationenübergreifendes Töpfern angeboten. Hier können z.B. Großeltern mit Enkelkindern gemeinsame Zeit erleben und schöne Erinnerungen gestalten. Ein Angebot, was sofort großen Anklang fand.

Kursleiterin Petra Distler-Bäcker, die seit fast zwanzig Jahren in der Museumstöpferei wirkt, ist immer auf der Suche nach neuen Tonmassen, Glasuren und neuen Techniken, welche das Töpfern auf der Grundlage teils alter Techniken abwechslungsreich und „erfahrbar“ machen.

Damit die Freude an der neuen Keramik lange währt, vermittelt sie die nötigen Tricks und handwerklichen Besonderheiten des Materials.

Neben dem alten Handwerk ist die Beschäftigung mit der Töpferei für viele Menschen eine

geradezu erdende Erfahrung. Es bedarf gleichsam Kreativität, Muße und Entschleunigung.

Hunderte Menschen aus Rödermark und Umgebung haben in den vielen Jahren in der Werkstatt des Töpfermuseums Einblick in eine faszinierende Handwerkskunst gewonnen, für viele ist es ein Hobby geworden. Über die Grenzen Rödermarks ist die Einzigartigkeit des Töpfermuseums auch durch das Fernsehen bekannt. Für die Ratesendung des Hessischen Rundfunks „Dings vom Dach“ bildete die authentische Werkstatt den Drehort für mehrere Filme über alte Töpfereiwerkzeuge.

Eine Ausstellung am Sonntag, den 1. September (Kerbsonntag) zeigt von 15 bis 18 Uhr im Museum die Entstehung der Einrichtung und besondere Höhepunkte aus 40 Jahren Geschichte.

DONNERSTAG IST



Ab sofort jeden Donnerstag 20% RABATT auf alle frei verkäuflichen Produkte. Aktion endet am 26. September 2024.



Terminvereinbarungen für den Rathausbesuch

Für alle Verwaltungsangelegenheiten müssen telefonisch Termine vereinbart werden. Dafür stehen die Verwaltungskräfte montags bis donnerstags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr zur Verfügung. Das gilt für das Standesamt (unter der 911-710), das Bürgerbüro (911-712), den Fachbereich Öffentliche Ordnung (911-713), die Fachabteilungen Kinder und Jugend (911-714), den Fachbereich Kultur, Heimat und Europa (911-715), die Bauverwaltung (911-716), die Kommunalen Betriebe (911-719) sowie die Finanzverwaltung mit dem Steueramt und der Stadtkasse (911-720).

Sterbefälle

am 29.07.24 in Rödermark: Sibille Ecker, geb. Schwitkowski, 91 Jahre
am 05.08.24 in Rödermark: Friedrich (Freddy) Müller, 84 Jahre
am 10.08.24 in Frankfurt: Wolfgang Ott, 80 Jahre

Beratung

Alle Beratungen im Rathaus Urberach, 1. Stock; Termine nach Vereinbarung; offene Sprechstunde dienstags von 8 bis 12 Uhr
Beratung für anerkannte Geflüchtete
Termine nach Vereinbarung: Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Beratung Wohnungssicherung
Termine nach Vereinbarung: Stefan Petzold, Tel. 911-354, und Selma Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351, wohnungssicherung@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Termine nach Vereinbarung; seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Sozialberatung für Urberach, Messenhausen und Bulau: Verena Reinhard, Tel. 911-356
Sozialberatung für Ober-Roden: Selma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Sozialberatung für Waldacker: Stefan Petzold, Tel. 911-354
Außensprechstunde Schiller-Haus: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Verena Reinhard, Tel. 911-356
Außensprechstunde Ober-Roden: Seniorentreff, Trinkbrunnenstr. 10, montags von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Sel-

ma-Mulalic-Dzamastagic, Tel. 911-351
Außensprechstunde Waldacker: Bürgertreff, Goethestr. 39, erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr; Anmeldung bei Stefan Petzold, Tel. 911-354

Frauenbüro

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Rathaus Ober-Roden, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Integration

Montag, Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Rathaus Ober-Roden, oder nach telefonischer Vereinbarung: Tel. 911-242, vielfalt@roedermark.de

Senioren

Tanz und Sport für Senioren
Seniorentanz: donnerstags, 10 Uhr, Halle Urberach
Seniorensport: mittwochs, 9.30 Uhr, Halle Urberach; 11.15 Uhr, Kulturhalle, Graf-Reinhard-Saal
Seniorentreff Ober-Roden, Trinkbrunnenstr. 10, Telefon 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: dienstags und donnerstags, 13.30 bis 17 Uhr
Seniorentreff Urberach, Gemeindezentrum St. Gallus, Tel. 911-353
Kaffee- und Spielenachmittag: montags, 14.15 bis 17 Uhr

Bürgertreff Waldacker

Sprechstunde der Quartiersmanagerin
Dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr; Anmeldung erwünscht: Tel. 94852, andrea.sobanski@roedermark.de
Senioren- und Sozialberatung
Erster Montag im Monat von 8 bis 12 Uhr
Eltern-Baby-Treff
freitags von 9.30 bis 11.30 Uhr für Kinder bis zum 1. Lebensjahr
Mutter-Vater-Kind-Spielkreis
mittwochs von 10 bis 12 Uhr ab dem ab 8. Monat bis zum 3. Lebensjahr

Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

Kontakt Quartiersmanager: Stephan Reich, Tel. 31012-10, mobil 0160 6165777, stephan.reich@roedermark.de
Koordination: Christiane Rasmussen, mobil 0160 6165779 (9 bis 14 Uhr, außer mittwochs), christiane.rasmussen@roedermark.de
Jugendarbeit: Stephanie Geisz,

Tel. 31012-11, stephanie.geisz@roedermark.de
Beratungstermine
Senioren- und Sozialberatung: dienstags von 8.30 bis 12.30 Uhr; Anmeldung bei Verena Reinhard, Tel. 911-356, seniorenundsozialberatung@roedermark.de
Beratung für anerkannte Geflüchtete: Termine nach Vereinbarung, Katharina Peifer, Tel. 911-357, sozialberatung-gefluechtete@roedermark.de
Angebote für Familien
Hebammensprechstunde (Kita Liebigstr.): dienstagsvormittags und donnerstags nach Vereinbarung; Hebammen: Jasmin Beissel, jasmin.schiewer@gmail.com, Tel. 0159 05483816; Sarah Upgang, sarah-hebamme@gmx.de, Tel. 0178 1393425
Spiel-Café für Familien mit Kindern: montags, 15 bis 17 Uhr
Weitere Angebote
Sprachcafé: mittwochs, 9 Uhr bis 12 Uhr
Digitalcafé: letzter Mittwoch im Monat, 14 bis 16 Uhr
PC-Hilfe: letzter Mittwoch im Monat, 16 bis 19 Uhr

Abfuhrkalender

Bioabfall (14-täglich)
Bezirke D und E: Montag, 19. August
Bezirke B und C: Dienstag, 20. August
Bezirk A: Mittwoch, 21. August
Altpapier
Bezirke C und D: Donnerstag, 22. August
Die einzelnen Bezirke und das Straßenverzeichnis sind dem Abfuhrkalender / Abfallratgeber zu entnehmen (auch unter www.roedermark.de).
Die Abfahren beginnen um 6 Uhr. Nicht abgefahrene Materialien müssen spätestens am folgenden Werktag zwischen 8 und 11 Uhr den Kommunalen Betrieben, Telefon 911-956, gemeldet werden. Ansonsten ist eine nachträgliche Abfuhr nicht möglich.
Gelber Sack
Bezirk 1: Dienstag, 20. August
Bezirk 2: Mittwoch, 21. August
Bezirk 3: Freitag, 23. August

Sonderabfall

In Zusammenarbeit mit der Rhein-Main Abfall GmbH (RMA) bieten die Kommunalen Betriebe der Stadt Rödermark Termine zur Entsorgung von Sonderabfällen aus privaten Haushalten an. Das Umweltmobil steht zur Annahme bereit am Mittwoch, dem 21. August, von 16 bis 18 Uhr in

Waldacker, Am Buchrain und am Mittwoch, dem 28. August, von 16.30 bis 17.30 Uhr in Messenhausen, Dietzenbacher Straße/Sackgasse.
Pro Anlieferung dürfen nicht mehr als 50 Liter bzw. 50 kg Sonderabfälle abgegeben werden. Das Fassungsvermögen der einzelnen Behälter darf nicht größer als 20 Liter (bei ätzenden Flüssigkeiten 10 Liter) sein.
Folgende Sonderabfälle können (möglichst unvermischt und in Originalbehältern) abgegeben werden: Chemikalien, Farben und Lacke, Holz-/Pflanzen-/Rostschutzmittel, Insektengift, Lösemittel, Säure- und Laugenreste; auch Ölkannister mit Resten und Feuerlöscher werden angenommen!
Nicht mitgenommen werden Altreifen, eingetrocknete Farben und Lacke sowie radioaktive, explosive und infektiöse Abfälle, Druckgasflaschen, Gaskartuschen für Campingkocher, Asbestabfälle, Stein-/Glaswolle, Dachpappe etc.
Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen sind an den Fachhandel zurückzugeben oder können in haushaltsüblichen Mengen (3–5 Stück) an der Altstoffannahmestelle in der Kapellenstraße oder an der Übergabestelle der Firma Remondis, Jakob-Wolf-Straße 28, 63179 Obertshausen-Hausen, abgegeben werden.
Detaillierte Informationen können dem Abfallratgeber entnommen werden. Weitere Auskünfte erteilen die RMA unter Tel. 069 80052-134, -142 und -144 oder die Kommunalen Betriebe Rödermark, Tel. 06074 911-956.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Film des Monats

Urberach (NHR) Frankreich, Land der Familienfilme, der Komödien und Dramen: Einmal mehr ist ein Erfolgsstreifen aus unserem Nachbarland Rödermarks Film des Monats: „Juliette im Frühling“ von Regisseurin Blandine Lenoir. Die Neuen Lichtspiele in Urberach zeigen die warmherzige Dramödie an den letzten beiden Dienstagen des Monats, also am 20. und 27. August jeweils ab 20 Uhr.

Geburtstagskinder

Ober-Roden	
18.08. Rainer Steen, Mainzer Str. 24,	73 Jahre
19.08. Helmut Reissner, Jägerstr. 16,	90 Jahre
19.08. Regina Tittel, Goethestr. 58,	71 Jahre
21.08. Herbert Schlusen, Ahornstr. 22,	84 Jahre
21.08. Alfred Watzl, Am Buchrain 38b,	81 Jahre
22.08. Volker Engelmann, Goethestr. 15,	81 Jahre
23.08. Edith Gotta, Babenhäuser Str. 84,	70 Jahre

Urberach	
17.08. Wolfgang Dreyer, Kinzigstr. 6,	83 Jahre
17.08. Rudolf Dreja, An der Bleiche 28,	79 Jahre
17.08. Rolf Gärtner, Sudetenstr. 31,	77 Jahre
18.08. Slavica Marosevic, Lessingstr. 8A,	73 Jahre
19.08. Erich Braun, Robert-Bloch-Str. 45a,	82 Jahre
21.08. Dieter Fuchs, Danziger Str. 9,	88 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 17.08. Einhorn Apotheke Nieuwpoorter Str. 68, Dudenhofen, Tel.: 06106/2897795
- 18.08. Zug Apotheke Hegelstraße 62, Dreieich, Tel.: 06103/501610
- 19.08. Pauly von Buttlar Apotheke Feldstraße 46, Dudenhofen, Tel.: 06106/6668870
- 20.08. Valentin Apotheke Friedhofstr. 8, Eppertshausen, Tel.: 06071/31458
- 21.08. Martins Apotheke Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel.: 06074/85280
- 22.08. Breidert Apotheke Breidertring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
- 23.08. Apotheke im Kaufland Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel.: 06074/7284088



40 Jahre bei der Sparkasse Dieburg

Urberach (NHR) Am 1. August feierte Jutta Baltruschat ihr 40-jähriges Dienstjubiläum bei der Sparkasse Dieburg. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre! Bereits im Jahr 1984 startete Jutta Baltruschat im Hause der Sparkasse Dieburg ihre Ausbildung zur Bankkauffrau. Nach erfolgreichem Abschluss war sie in unterschiedlichen Filialen und Abteilungen eingesetzt. Ihre berufliche Heimat fand sie schließlich in unserem BeratungCenter in Urberach. Hier ist Jutta Baltruschat seit fast 20 Jahren in der Kundenberatung tätig. Als hilfsbereite und kom-

petente Ansprechpartnerin für unsere Kund*innen, aber auch als geschätzte Kollegin ist sie hier nicht mehr wegzudenken. „Seit fast 20 Jahren bin ich Teil des engagierten Teams in Urberach und fühle mich rundum wohl. Es ist mir immer ein großes Anliegen, maßgeschneiderte Lösungen zu den Wünschen und Zielen meiner Kund*innen zu finden.“ Das Bild zeigt von links Michael Ginz, Abteilungsdirektor Privatkunden, Sabine Kreutzer, Vorsitzende des Personalrats, die Jubilarin, Jutta Baltruschat und des stellvertretenden Vorsitzenden des Vorstands, Ramon Moral. (Foto: privat)

BERATUNG/HILFE

Beratung für Asylbewerber/Innen und Flüchtlinge Mühlengrund 17, dienstags, donnerstags und freitags von 9 – 14 Uhr, Tel. 06074/61649.
Seniorenhilfe Rödermark
Die Sprech- und Bürozeiten finden regelmäßig jeden Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr im Anbau der Seniorenwohnanlage, Mühlengrund17, Tel. 06074/862606, statt.
Beratung für Schwangere und junge Mütter durch das Familienzentrum Liebigstraße, montags von 9.30–10.30 Uhr, SchillerHaus, Schillerstraße 17, Tel. 06074/861591
Caritasverband Beratungszentrum Ost bietet an: Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Terminvergabe über Beratungszentrum Ost, Tel. 06106/66009-0, email: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Beratung für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes Offenbach/Main e.V., Puiseauxplatz1, 63110Rodgau, Tel.06106/66009-0, E-Mail: erziehungsberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Suchtberatung des Suchthilfezentrums Wildhof e.V., Puiseauxplatz 1 (Ärztehaus), Rodgau, Tel.06106/660090, E-Mail: info.bz-ost@cv-offenbach.de
Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau, Tel. 06106/66009-0, E-Mail: schuldnerberatung.bz-ost@cv-offenbach.de
Kath. Beratungsstelle für Frauen in Schwangerschaft u. in Notsituationen, Annegret Hoppe-Unruh, Tel. 06106/66009-25
Allgemeine Lebensberatung Frau Montserrat Mojica, tel. erreichbar über Sekretariat Mo. bis Do. von 9–16 Uhr, Tel. 06106/66009-25.
DRK Kleiderladen Ober-Roden, Dieburger Straße 8, Tel. 06074/9199190
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–12 Uhr, Di. + Do. 15–18 Uhr
Familienberatung des Deutschen Kinderschutzbundes in Rödermark Am Schellbusch 1, 63322 Rödermark, Tel. 06074/68966
email: dksb_rodgau@web.de, Tel. erreichbar Mi. und Fr. 9–11 Uhr, Do. 14–16 Uhr. Offene Sprechstunde Do. 11–12 Uhr
Leuchtturm: Betreuungsgruppe der Arbeiterwohlfahrt für Demenzkranke Montags von 13.30 bis 17.30 Uhr im Franziskushaus.
Margot Acht, Tel.06074/30140 11 oder Barbara Kron, Tel.06074/7288380
Polizeisprechstunde
Die Polizeisprechstunde findet jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr in Zimmer 107 des Urberacher Rathauses (Tel. 911875) statt.

Impressum

Ehemals Mitteilungsblatt Urberach, gegr. 1950, Ober-Rodener Anzeigebblatt gegr. 1952
Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 06102-86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth
Erscheinungsweise: Ab freitags zum Wochenende flächendeckend in Rödermark
Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Tel. 06106-26997-0
Fax 06102-8688215
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Anzeigen: Tel. 06106-26997-0
Fax 06102-8688215
E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr
Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 06104-4970-0

Rödermark (NHR) Wie erleben Menschen, die an Demenz erkrankt sind, ihren Alltag? Welche konkreten Hürden und Blockaden ergeben sich, wenn das Erinnerungsvermögen nachlässt und damit auch die allgemeine Orientierung leidet? Diese Fragen werden im SchillerHaus beleuchtet. Spannende Einblicke insbesondere für Angehörige und Freunde, die sich um Betroffene kümmern, verspricht ein Demenzparcours, der in der Begegnungsstätte an der Schillerstraße im Stadtteil Urberach an zwei Tagen zum Erkunden einlädt.

Interessierte sind ohne vorherige Anmeldung bei freiem Eintritt willkommen, wenn am Dienstag, 27. August, von 13 bis 19 Uhr und am Mittwoch, 28. August, von 9 bis 15 Uhr mit insgesamt 13 Stationen die Lebenssituation demenzkranker Menschen simuliert wird. Ankleiden, Kochen und Essen, Einkäufe erledigen, sich im Straßenverkehr bewegen: Derlei Aufgaben und Probleme, die sich dabei ergeben können, skizziert der von „Hands-on Dementia“ entwickelte Parcours.
Die Selbsterfahrungsstrecke soll helfen, Menschen mit

Demenz besser zu verstehen. Es geht darum, mehr Einfühlungsvermögen zu entwickeln, um zielgerichtet Unterstützung leisten und positive Lebensenergie vermitteln zu können. Zur Verfügung gestellt wird der Parcours von der Leitstelle Älterwerden des Kreises Offenbach. Der städtische Fachdienst Soziale Stadt holt das Vorzeige-Angebot jetzt nach Rödermark. Im SchillerHaus, wo Begriffe wie „Begegnung der Generationen“ und „soziale Hilfe im Alltag“ den roten Faden bilden, findet sich die richtige Plattform, um den innovativen Ansatz vorzustellen.

kreatives Arbeiten
mehr als 25 Jahre Erfahrung

- Badsanierung
- Bodenbeläge (Vinyl, Parkett)
- Fliesenverlegung

Ob renovieren, modernisieren oder reparieren – hier sind Sie genau richtig!

Tel. 06071-969699 · Mobil 0172-6718159 · info@gcorradi.de · www.gcorradi.de

RENOVIERUNGEN
CORRADI



→ Trockenbau
→ tapezieren
→ streichen

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

DRAHT
WEISSBÄCKER

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**



PIETÄT Huth
SEIT ÜBER 120 JAHREN - INH.: C. + N. WALTHER

WIR HELFEN IHNEN, ABSCHIED ZU NEHMEN

Unsere Leistungen

- Überführungen
- Organisation der Trauerfeier (Pfarrer, Blumen...)
- Erledigung der Formalitäten
- individuelle Trauerreden
- Zeitungsanzeigen / kurzfristiger Kartendruck

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Stefanie Gerbig

Odenwaldstr. 72 • 63322 Rödermark/Ober-Roden
Telefon: 06074 / 9 93 58 • Mobil: 0173 - 3424110 • www.pietat-huth.de



Der Bestatter
Mitglied der Innung

WIR SUCHEN SCHÜLER ALS
ZEITUNGszustELLER
(m/w/d)

Tel.: 06104 - 49 70 90
E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.



Scanne hier und schreib uns über WhatsApp!!!

EGRO
Direktwerbung GmbH

Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe
Verlage-Zustellorganisationen-Agenturen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Orientalischer Tanz-Workshop im SchillerHaus

Rödermark (NHR) Jetzt schon an den Herbst denken, an mögliche Reiseziele der nahen Zukunft... An den Orient? Wer sich den weiten Weg sparen und trotzdem ins Flair dieser Weltregion eintauchen möchte, kann den 5. Oktober im Kalender rot markieren. Denn just an diesem Samstag heißt es im SchillerHaus in Urberach bereits zum vierten Mal: „Herespaziert zum orientalischen Tanz-Workshop für Frauen!“ Türkischer Tee, kleine Snacks, traditionelle Klänge aus Nordafrika und Vorderasien: Von 15 bis 18 Uhr wird beim Treffen unter der Leitung von Vasilica Kerkhoff das Begriffspaar „Bewegung und Genuss“ im Fokus stehen. „Schon immer ging eine Faszination von

dieser Art des Tanzens aus. Das Besondere daran sind die weichen, fließenden Bewegungen, aber auch die rhythmisch schnellen Hüftschwünge“, erläutern die Programmplaner im SchillerHaus. Frauen aller Altersgruppen, die Lust haben, etwas Gutes für Körper und Seele zu tun, sind als Teilnehmerinnen willkommen. Verlangt werden inklusive Verköstigung zehn Euro pro Kopf. Nähere Informationen und Anmeldung: Darum kümmert sich Christiane Rasmussen. Sie ist zu erreichen unter der Rufnummer 0160/6165779. Wer sich online einen Platz sichern möchte, schreibt eine E-Mail an christiane.rasmussen@roedermark.de.

Goldhaus
Obertshausen

ANKAUF VON:

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3
63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10-13 Uhr | 15-18 Uhr
oder nach Vereinbarung!
Tel. 0 61 04 9 53 13 15 oder
www.goldhaus-obertshausen.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE
JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller. 10% online
Rabatt mit dem Code db149 +
Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7:30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Traurig geben wir bekannt,
dass unser ehemaliger Gesellschafter

Herr Peter Fischer
* 21.11.1942 † 10.08.2024

nach schwerer Krankheit im Alter
von 81 Jahren verstorben ist.

Mit Herrn Peter Fischer verlieren wir einen Menschen,
dem wir sehr viel verdanken.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme
gilt seiner ganzen Familie.

**Geschäftsleitung sowie alle Mitarbeiter*innen
der EGRO Direktwerbung GmbH**

Sammlerin Amalia kauft Pelze, Nerze, Silberbesteck und Uhren aller Art. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Briefmarken, Kleider, Bernstein, Münzen, Zinn, Perlen, Kupfer, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Teppiche, Bilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, Leder- und Krokotaschen, Krüge, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Orden, Figuren, komplette Nachlässe auch Haushaltsauflösungen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, 100% seriös und diskret. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie kostenlose Wertschätzung. Zahle Bar vor Ort. täglich von 7:30 - 20:30 Uhr. Gerne auch am Wochenende. ☎ 069 - 25 71 84 43

Frau Danna sucht: Kaufe Pelze, Alt-, Bruch-, Zahngold, Goldschmuck, Suche Lampen, Perücken, Puppen, Bernstein, Haushaltsauslösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber, Leder- und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Zinn, Möbel, Küchen, Gardinen, Tischdecken, Uhren. Kostenl. Beratung. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.-So. 7.30-21 Uhr. ☎ 069 - 34875842

Herr Leibniz kauft an: Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Modeschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Erika, 77 Jahre, Hausfrau hier aus der Gegend, bin schlank, sympathisch und natürlich, gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen u. e. großen Herz, das Alleinsein macht mir sehr zu schaffen, deshalb suche ich auf diesem Weg pv einen sympathischen Mann (Alter egal). Darf ich Sie mit meinem Auto besuchen? Sie erreichen mich **Tel. 0151 - 62913874**

Ich, Helene, 66 J., kinderlos, sehr attraktiv, weibl. schlanke Figur, äußerlich u. im Herzen jung geblieben, liebevoll, hilfsbereit und angeschlossen. Ich habe sehr lange als Apothekenhelferin gearbeitet. Wenn Sie Interesse an einem Kennenlernen haben, bitte ich um Kontaktaufnahme. Sie dürfen auch älter sein, am liebsten würde ich zusammenziehen. **pv Tel. 0151 - 62913879**

Ich suche eine neue rund um Betreuungsstelle in einem Privathaushalt! Bin erfahren in der 24h Betreuung von älteren Menschen. Ich habe sehr viel Einfühlungsvermögen für schwer kranke Menschen. Ich rauche nicht. Ich koche sehr gerne und liebe auch die deutsche Küche. Gerne Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller. 10% online
Rabatt mit dem Code db149 +
Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Nebenjob gefällig? Keine Versicherung, kein Verkauf! Bei Interesse bitte melden unter ☎ 06104-4970-90

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, **www.wm-aw.de** Fa.

Urberach: Arbeiten an Wasserleitungen beginnen später

Urberach (NHR) In der Mozartstraße (Hausnummern 16 bis 33) und in der Gallusstraße in Urberach steht die Erneuerung der Trinkwasserleitungen und der Hausanschlüsse an. Deshalb müssen die Straßen ab

dem 19. August rund sechs Wochen lang für den Autoverkehr gesperrt werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich Anfang November beendet sein. Ursprünglich war der 12. August als Startzeitpunkt genannt

worden. Doch nach Rücksprache mit der bauausführenden Firma hat der städtische Fachdienst Verkehr jetzt verkündet: eine Woche Verschiebung, Auftakt erst am Montag, 19. August. Fußgänger und Radfahrer kön-

nen die Baustelle passieren. Einsatz- und Entsorgungsfahrzeugen wird die Durchfahrt jederzeit ermöglicht. Vor 7 Uhr und nach 18 Uhr kommen die Anwohner mit ihren Autos zu den Grundstücken.

Afrikanische Schweinepest: Hunde anleinen

Auch in Rödermark ist erhöhte Wachsamkeit im Hinblick auf die Tierseuche erforderlich

Rödermark (NHR) Auch in Rödermark heißt es derzeit: Wachsam sein und Vorkehrungen treffen im Hinblick auf die Afrikanische Schweinepest (ASP). Dabei handelt es sich um eine hochansteckende und meldepflichtige Virus-Infektion, die ausschließlich Haus- und Wildschweine befällt und zu einer hohen Sterblichkeit führt. Im September 2020 wurde die Tierseuche in Deutschland erstmals nachgewiesen.

Vor rund zwei Monaten, am 15. Juni 2024, bestätigte das nationale Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut eine erste positive ASP-Probe bei einem erkrankten und erlegten Wildschwein im Landkreis Groß-Gerau. Seither breitet sich das Virus rasant schnell aus. Aktuell rücken ASP-Funde immer näher an Rödermark heran. Das Stadtgebiet ist aus Sicht der zuständigen Behörden einer sogenannten „kritischen Zone“

zuzuordnen. Deshalb empfiehlt das kommunale Ordnungsamt, Hunde in der Gemarkung anzuleinen und die Feld-, Wiesen- und Waldwege nicht zu verlassen. Grundsätzlich bleibt festzuhalten: Die ASP ist für den Menschen ungefährlich. Auch andere Haus- und Nutztiere können sich nicht anstecken. Gleichwohl sind verstärkt Anstrengungen zur Eindämmung der Seuche erforderlich – und

die Bevölkerung wird zur Beachtung der Verhaltensregeln aufgerufen. Über aktuelle Entwicklungen informiert der Kreis Offenbach als zuständige Behörde auf seiner Internetseite: <https://www.kreis-offenbach.de/The-men/Gesundheit-Verbraucher-schutz/akut/Schweinepest/>. Auf der Homepage der Stadt (www.roedermark.de) ist eine entsprechende Verlinkung zu finden.

Netzwerk für Flüchtlinge sucht dringend Helfer

Rödermark (NHR) Am 6. Juli feierten der der Freundeskreis Flüchtlinge und das Netzwerk für Flüchtlinge in Rödermark e.V. (NFR) das 10jährige Bestehen des Freundeskreises. Seit Jahren engagieren sich viele Menschen in Rödermark für Geflüchtete. Zunehmend sind auch Menschen, die selbst geflüchtet sind, dabei. Aber es

werden weitere Ehrenamtliche dringend gesucht. Engpässe gibt es vor allem in der Lernförderung für Schüler*innen sowie in der Fahrradwerkstatt des Vereins. Die Fahrradwerkstatt des NFR ermöglicht allen Geflüchteten, mobil zu werden. Gespendete Fahrräder werden fahrtauglich gemacht, defekte Räder repa-

riert. Wer handwerkliche Fähigkeiten besitzt und Interesse hat, diese wichtige Arbeit zu unterstützen, wende sich bitte an Frank Hofmann (frank-64hofmann@web.de). In der Lernförderung geht es darum, Kinder aus Familien mit Fluchthintergrund, die im Elternhaus oft weniger Lernunterstützung als andere Kinder

erhalten, dabei zu unterstützen, sich im deutschen Schulsystem zurechtzufinden und gute Lernerfolge zu erzielen. Gearbeitet wird in jahrgangsbezogenen Gruppen. Voraussetzung ist, Spaß an der Arbeit mit Kindern zu haben. Interessierte wenden sich bitte an Anne v. Sooosten-Höllings (sooosten-hoellings@gmx.de).

KIRCHENGEMEINDEN
IN RÖDERMARK

Katholische Kirche in Rödermark

Gottesdienste
Freitag, 16.August
18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse (Gerda u. Hel-muth Zimmer u. Angehörige)
Samstag, 17.August
17.30 Uhr: (St. Gallus) Vor-abendmesse
Sonntag, 18.August
10.30 Uhr: (St. Nazarius) Eucharistiefeier (Patrus Fran-cis // Zina Gorges // Herbert Schleinkofer z. Jgd. // Hans Peter Reising //Eheleute Alois u. Sophia Mieth u. verst. Ange-hörige)
Kollete an Sa/So: Öffentlich-keitsarbeit
Mittwoch, 21.August
19.00 Uhr: (St. Gallus) Abend-messe
Freitag, 23.August
18.00 Uhr: (Weidenkirche) Ökumenische Andacht
19.00 Uhr: (St. Nazarius) Abendmesse
Samstag, 24.August
17.30 Uhr: (St. Nazarius) Vor-abendmesse (Magdalena Rink u. Pater Heinrich Rink // Herbert Richter)
Sonntag, 25.August
10.30 Uhr: (St. Gallus)Famili-engottesdienst
10.30 Uhr: (Waldacker) Wort-gottesfeier mit Kommunion-feier
Kollete an Sa/So: Behinder-tenseelsorge
Pfarrbüro St. Gallus: Bitte beachten Sie, dass bis Freitag, 16. August, das Pfarrbüro St. Gallus geschlossen ist. In die-ser Zeit ist das Pfarrbüro St. Nazarius in Ober-Roden für Ihre Anliegen Ihr Ansprech-partner.

Urlaubsvertretung: Bis zum 29. September ist Pfarrer Dr. Jude Njoku bei uns zu Gast. Wir würden uns freuen, wenn er bei Ihnen oder Ihrer Familie einmal zu Gast sein könnte, und Sie ihn zum Essen oder zu einem Ausflug einladen. Bitte melden Sie sich wegen einer Terminvereinbarung rechtzei-tig in einem der Pfarrbüros.
Die Kolpingsfamilie Ober-Roden lädt ein: Vom Freitag, 30. August, bis Sonntag, 1.September, fin-det das Vater-Kind-Zelten im Flörsbachtal statt.
Einschulungsgottesdienst Liebe Familien der Erst-klässler: Der erste Schultag ist ein besonderer Tag für Sie und für Ihr Kind! Wir möch-ten Sie einladen, als Familie ihre Gedanken, Sorgen und Wünsche in einem Gottes-dienst vor Gott zu bringen. Dazu bieten wir ökumenische Einschulungsgottesdienste für Urberach und Ober-Roden an. Am Montag, 26.August, um 16 Uhr für die Kinder aus Urber-ach und um 17.30 Uhr für die Kinder aus Ober-Roden jeweils in der Weidenkirche.
Seniorennachmittag in St. Gallus: Wir freuen uns, wenn wir Sie am 29.August um 14.30 Uhr zum Plaudern bei Kaffee und Kuchen im Gemein-dezentrum St. Gallus begrüßen dürfen. (Beachten Sie die geän-derte Anfangszeit) Thema des Nachmittags: Kerbtraditionen.
Weinwanderung nach Framersheim / Rheinhes-sen findet am Sonntag, 8. Sep-tember, statt. Anmeldungen bei Ingrid Killian, Tel. 67414 Der Fahrtpreis beträgt 22 Euro und ist bei Anmeldung auf un-ser Konto bei der Frankfurter Volksbank: DE12 5019 0000

0003 4120 83, Verwendungszweck: Weinwanderung, zu überweisen.
Seniorennachmittag in St. Nazarius: Der Seniorenkreis St. Nazarius lädt am Donners-tag, 12. September, herzlich um 14.30 Uhr zum Senioren-nachmittag ein. Nach der Sommerpause geht es sport-lich weiter! Frau Christa Wolter wird mit uns Gymnastik im Sitzen und etwas Gedächtnis-training üben. Gymnastik im Sitzen, geht das? Lasst Euch überraschen.
Im Anschluss haben wir uns Kaffee und Kuchen verdient.
Gallusbasar Herbst-Win-ter: Am Samstag 14.Septem-ber, findet wieder der gemein-sam von Rejoice, Elternbeirat und Förderverein des Kinder-gartens organisierte Gallusba-sar in der Halle Urberach statt! Verkauf ist von 14 bis 16 Uhr, Verkaufsnummern und nähere Infos gibt es per Mail an gallus-basar@web.de.
Benefiz-Konzert zu Guns-ten der Erhaltung der Katholi-schen Pfarrkirche St. Nazarius am 15. September um 17 Uhr Der Förderverein „Freunde des Rodgaudoms“ lädt alle Musikliebhaber*innen ein zu einem Konzert der „5 Chöre“ unter der Leitung von Mathias Schlachter und Wolfgang Tün-cher.
Die „5 Chöre“ setzten sich zu-sammen aus den „Edelvoices“, „MehrKlang Ensemble“, „Frau-enchor Frohsinn“, „Con Ani-ma“ und dem „Katholischen Kirchenchor Cäcilia“.
Das Konzert verspricht ein vielseitiges und anspruchsvol-es Programm. Die Auswahl der beiden Chorleiter Schlachter und Tüncher umfasst Vokal-musik aus fünf Jahrhunderten.

Neben Werke von W.A. Mo-zart, Thomas Gabriel, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Fried-rich Silcher, werden Stücke der großen Komponisten Gabriel Faure (100. Todesjahr) und An-ton Bruckner (200. Geburts-jahr) zu hören sein.

Ev. Kirchengemeinde Ober-Roden

Freitag, 16.August
18.00 Uhr: Ökumenische An-dacht in der Weidenkirche, Ge-staltung: Taize-Kreis (D.Schü-ler), Weidenkirche
Sonntag, 18.August
10.00 Uhr: Sommerkirche-Ge-meinsamer Gottesdienst in Ober-Roden, Prädikantin Christiane Pforr, Ev. Gustav-Adolf-Kirche Ober-Roden
Dienstag, 20.August
10.00-12.00 Uhr: Frauenfrüh-stückskreis, Gemeindesaal
Freitag, 23.August
18.00 Uhr:Ökumenische An-dacht in der Weidenkirche, Gestaltung. Rejoice Chor, Wei-denkirche
18.30-20.00 Uhr: Posaunen-chor, Leitung. Matthias Wetz-lar, Gemeindehaus Ober-Roden
Sonntag, 25.August
10.00 Uhr:Sommerkirche-Ge-meinsamer Gottesdienst, Prä-dikantin Ulrike Wegner, Ev. Petruskirche Urberach
Gemeindehaus und Ge-meindebüro bleiben bis Frei-tag, 16. August geschlossen, alle Gruppen und Kreise machen Sommerpause.
Die Kirche ist zum Innehal-ten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktuelles auf der Homepage über www.gockel.info
Ev. Petrusgemeinde Ur-berach
Freitag, 16.August
18.00 Uhr: Ökumenische An-dacht in der Weidenkirche, Ge-staltung,Taize-Kreis (D.Schü-ler), Weidenkirche
Sonntag, 18.August

10.00 Uhr: Sommerkirche-Ge-meinsamer Gottesdienst in Ober-Roden, Prädikantin Christiane Pforr, Ev. Gustav-Adolf-Kirche
Montag, 19.August
19.00 - 20.00 Uhr: Posaunen-chor - Mitmachen im Posau-nenchor, mit Posaunenchorlei-ter Michael Hitzel, Dachstudio 19.15 - 20.00 Uhr: Alphornblä-ser, Saal
20.00 - 22.00 Uhr: Posaunen-chor, Saal
Dienstag, 20.August
15.30-17.30 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dach-studio
18.00 - 19.00 Uhr: Gitarren-gruppe, In unserer Musikgrup-pe sind alle willkommen, die gerne musizieren. mit oder ohne Instrument (egal welches), Anfänger und Fortgeschrittene. Gerne geben wir Tipps für An-fänger der Gitarre und Ukulele. Ansprechpartnerin Doris Hu-ber, Tel. 50302, Saal
Mittwoch, 21.August
18.00 Uhr: Guck mal rein - offe-ner Treff für Frauen, Gruppen-raum
18.30-20.00 Uhr: Jongliergrup-pe „Los Droppos“, Saal
Donnerstag, 22.August
10.30-12.30 Uhr: Neuer Krab-belkreis für Eltern mit Kindern, die ab März 23 geboren wurden, Infos und Anmeldung bei Elke Preis-ing, Tel. 0172-9006819, Dachstudio
14.30- 16.30 Uhr: Seniorentreff am Donnerstag, Saal
15.30 Uhr: Rödermärker Brot-korb, Ausgabe von Lebensmit-teln, Ausgabe L-Z, in den Räum-lichkeiten der Petrusgemeinde 15.30-17.00 Uhr: Ö k u m e n . Krabbelgruppe f. Eltern m. Kin-dern, die im Sommer 2020 ge-boren wurden, Ansprechpart-ner. Elke Preis-ing, Dachstudio
Freitag, 23.August
15.30-17.00 Uhr: Krabbelkreis für Eltern mit Kindern, die ab Jan. 22 geboren wurden, Dach-studio
18.00 Uhr: Ökumenische An-

dacht in der Weidenkirche, Gestaltung.Rejoice Chor, Wei-denkirche
Sonntag, 25.August
10.00 Uhr: Sommerkirche-Ge-meinsamer Gottesdienst in Urberach, Prädikantin Ulrike Wegner, Ev. Petruskirche Ur-berach
11.15 Uhr: Kaffee nach der Kir-che, Saal
Gemeindehaus und Ge-meindebüro bleiben bis Frei-tag, 16. August geschlossen, alle Gruppen und Kreise machen Sommerpause.
Die Kirche ist zum Innehal-ten und zum Gebet geöffnet.
Wissenswertes und Aktuali-sierungen auf www.petruskir-che-urberach.de

Freie evangelische Ge-meinde Rödermark

Sonntag, 18. August
10.00 Uhr: Gottesdienst (Dani-ela Knauz), anschließend Steh-cafe. Kein Livestream
Sonntag, 25. August
10.00 Uhr: Gottesdienst (Dani-ela Knauz), anschließend Steh-cafe. Kein Livestream

Zocken, quatschen und chillen

Zocken, quatschen und chillen bis kurz vor Mitternacht: Dazu lädt die städtische Jugendarbeit wieder ein. Am Freitag, dem 23. August, steigt die „lange Zockernacht“. Von 17 bis 23 Uhr werden gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mit-arbeitern der Jugendabteilung Videospiele gezockt. Der Abend soll aber auch die Möglichkeit bieten, über Themen zu spre-chen, die den Jugendlichen un-ter den Nägeln brennen. Nicht zuletzt sollen alle am letzten Ferienwochenende noch ein-mal die Unbeschwertheit der freien Zeit genießen. Teilneh-men können Jugendliche zwi-schen 14 und 22 Jahren.

Ausbildung zum Ehrenamtlichen Schlaganfallhelfer

Info-Veranstaltung in der Asklepios Klinik Langen

Langen (RZ) Die Asklepios Klink Langen startet in enger Kooperation mit dem Rotary Club Offenbach-Dreieich, der Johanniter-Unfall-Hilfe und der Deutschen Schlaganfall-Hilfe eine Initiative zur Unterstüt-zung von Schlaganfallpatienten und lädt zur Info-Veranstaltung „Ausbildung zum Ehrenamt-lichen Schlaganfallhelfer“ am 27. August um 19 Uhr in die Asklepios Klinik Langen (Rönt-genstraße 20, Konferenzraum K4).
Fakten
In Deutschland erleiden 270.000 Menschen pro Jahr ei-nen Schlaganfall. Allein bei uns im Kreis Offenbach sind jähr-lich mehr als 1.000 Menschen betroffen. Je früher die Risiken eines Schlaganfalls erkannt wer-den, oder kompetente, medizi-nische Hilfe erfolgt, desto höher die Chance ohne Einschrän-kungen zu überleben und keine Bewegungs- oder sprachliche Defizite davonzutragen. „Das Risiko eines Schlaganfalls steigt erwiesenermaßen mit zuneh-mendem Alter. Aufgrund der de-mografischen Entwicklung, hin

zu einer immer älter werden-den Gesellschaft, ist zukünftig mit zunehmenden Zahlen von Schlaganfällen zu rechnen“, er-klärt Dr. Dirk Czapowski, Che-farzt der Klinik für Neurologie, der Asklepios Klinik Langen. Aus diesen Gründen hat die Asklepios Klinik Langen bereits 2020 eine Abteilung für Schlag-anfallversorgung (Stroke-Unit) eröffnet und diese seit März 2024 zu einer vollständigen Fachabteilung für Neurologie ausgebaut und beteiligt sich fe-derführend an der Initiative zur Unterstützung von Schlagan-fallpatienten.
Die Initiative
Um das Bewusstsein für die Krankheit und die Betroffenen zu erhöhen, und ihnen eine konkrete Hilfe im Alltag zu bieten, haben der Rotary Club Offenbach-Dreieich, die Jo-hanniter-Unfall-Hilfe und die Asklepios Klinik Langen in Ko-operation mit der Deutschen Schlaganfall-Hilfe die Initiative zur Ausbildung von Schlagan-fall-Helfern gestartet. „Die Be-troffenen eines Schlaganfalls sind oft schlagartig in ihrer

Mobilität eingeschränkt und drohen zu vereinsamen. Viele Angehörige sind mit der häu-slichen Betreuung überlastet. In diesen Fällen können ehrenamt-liche Schlaganfall-Helfer un-terstützen. Hierfür suchen wir Interessierte, die sich zum eh-renamtlichen Schlaganfall-Hel-fer ausbilden lassen möchten“, erklärt Prof. Hanisch, Mitglied des Rotary Club Offenbach Dreieich und ehemaliger Ärztli-cher Direktor der Asklepios Kli-nik Langen.
Die Ausbildung zum Schlag-anfall-Helfer
Ziel der Ausbildung ist es eh-renamtliche Schlaganfall-Helfer auszubilden, die Betroffenen zur Seite stehen, Beratungs- und Unterstützungsangebote vermitteln können, oder ganz praktische Unterstützung beim Einkaufen, Ämtergängen oder auch Freizeitaktivitäten über-nehmen.
Die Schulung umfasst ca. 40 Un-terrichtsstunden und beinhaltet neben den medizinischen, the-rapeutischen und psychologi-schen Grundlagen, Themen wie Kommunikation, Sozialrecht

und Praxiswissen inkl. Besuche in einer Schlaganfall-Unit sowie einer Reha-Einrichtung. Das Schulungskonzept entwickelte die Stiftung Deutsche Schlagan-fall-Hilfe in einem Modell-Pro-jekt mit der Hochschule für Gesundheit Bochum. Die ausge-bildeten Helfer werden nach der Schulung jedoch nicht alleine gelassen, sondern erfahren eine weitere Betreuung durch Prof. Dr. Dr. E. Hanisch und der Jo-hanniter Unfallhilfe e.V., Regi-onalverband Offenbach. Man lädt alle Interessierten herzlich zu unserer unverbindlichen In-formationsveranstaltung ein. Anmeldungen werden erbeten unter Asklepios Klinik Langen, Tel.: 06103 / 912 – 13 09. Fax: 06103 / 912 – 18 14, anmeldung.langen@asklepios.com oder www.asklepios.com/langen

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

Wieder Friedhofs-Café in Urberach

Urberach (NHR) Mobiles Fried-hofs-Café geöffnet: Das ver-kündet die Quartiersgruppe Urberach einmal mehr am Sonntag, 18. August. Bei Kaf-fee und selbstgebackenem Ku-chen können Besucher auf dem Gräberfeld von 14 bis 16 Uhr gemeinsam verweilen und mit dem ehrenamtlichen Helfer-team ins Gespräch kommen. Im zentralen Bereich, umrahmt von schattenspendenden Bäu-men, wird das Friedhofs-Café aufgebaut. Das Angebot ist un-verbindlich und kostenlos. Die

Begegnung und die Gespräche stehen im Vordergrund. Das Treffen ersetzt keine professio-nelle Trauerbegleitung. Bei Re-gen entfällt das Angebot. Weitere Informationen erhal-ten Interessierte im Internet unter www.quartier-urberach.de. Weitere Termine zum Vorme-rken: Auch am 1. und 15. Sep-tember sowie am 6. und 20. Oktober kann der Service auf dem Friedhof in Urberach je-weils von 14 bis 16 Uhr genutzt werden.

Restplätze zu Point Alpha (Rhön) und Wasserkuppe

Ober-Roden (NHR) Dort, wo sich vier Jahrzehnte lang die Vorposten der NATO und des Warschauer Paktes Auge in Auge gegenüberstanden, wird der Tagesausflug des Kir-chenchores Cäcilia mit einer Führung beginnen. Im An-schluss daran wird die Was-serkuppe angefahren, Freizeit ist angesagt, sei es um den Segelfliegern zuzuschauen, mit der Sommerrodelnbanh zu fahren oder es gemütlich bei einem Eis oder Kaffee an-

gehen lassen und die kleinen Verkaufsbuden zu besuchen. Der Abschluss des Tages findet in Ober Roden im Forum der Nazariusgemeinde statt, dort wird mit einem regionalen Buffet aufgewartet. Kosten für Fahrt, Führung in Point Alpha in kleinen Grup-pen und das Abendfuffet p.P. 50 Euro. Abfahrt am 7.Septem-ber um 8.30 Uhr an der Kath. Kirche, 2. Zustieg am Bahnhof. Interessenten bitte melden un-ter 0152/027 68384.

Entspannung am Wochenende

Rödermark (NHR) Einen Samstagskurs für alle, die ihrem Körper mittels einer Kombination von Gymnastik, Achtsamkeits- und Entspannungstraining etwas Gutes tun wollen, bietet die Volkshochschule (Vhs) Rödermark ab Samstag, dem 24. August vier Mal vormittags von 10.15 bis 11.45 Uhr an. Ziel ist es, den gesamten Körper zu mobilisieren und zu kräftigen, die Beweglichkeit zu verbessern und entspannt ins Wochenende zu starten. Der Kurs findet in einer Kleingruppe mit maximal sieben Teilnehmenden bei der zertifizierten Faszientrainerin Daniela Metje-Arras in den Räumen der VHS im Zehnthof in Ober-Roden, Dieburger Str. 9-11 statt und kostet 43 Euro Teilnahmegebühr. Information und Anmeldungen bei der Vhs unter Tel. 06074/922700 oder online über www.vhs-roedermark.de

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

Summerbeauty
Jetzt erfolgreicher abnehmen auf natürlicher Basis

formoline L112 unterstützt Sie auf Ihrem Weg zur Wohlfühlfigur! Jetzt loslegen und den Sommer in vollen Zügen genießen!

Natürlich abnehmen mit Genuss
formoline L112 gibt Ihnen die Freiheit beim Abnehmen auch Ihre Lieblingsgerichte zu genießen. Strenger Verzicht ist nicht notwendig. Nehmen Sie einfach formoline L112 zu Ihren beiden Hauptmahlzeiten ein. Der Wirk-Ballaststoff L112, auf natürlicher Basis, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. So erleben Sie Abnehmen mit Genuss und bleiben motiviert. formoline L112 ist sehr gut verträglich und frei von Konservierungs- und Farbstoffen sowie Geschmacksverstärkern.

Starke Hilfe zum Abnehmen durch Studien belegt
Das bewährte Schlankheitsmittel aus der Apotheke – formoline L112 – ist das einzige Medizinprodukt zum Abnehmen mit

Video-Beleg
„Warum formoline L112 Tabletten garantiert funktionieren.“

einer bahnbrechenden klinischen Langzeitstudie¹ über 12 Monate. Die Studie belegt seine enorme Leistungsfähigkeit, denn die Teilnehmenden konnten im Mittel über 12kg abnehmen.

- Unvergleichlicher Qualitätsführer**
Einziges Abnehmprodukt mit CE-Kennzeichnung nach der aktuellen, strengen europäischen Verordnung. Dafür wurden Sicherheit und Wirksamkeit klinisch belegt. Abnehmen ist für Ihre Gesundheit ein Gewinn. Vertrauen Sie auf die Hilfe durch das millionenfach bewährte formoline L112. Jetzt Preisangebote in Apotheken und Versandapotheken nutzen, für ein noch besseres Preis-Leistungsverhältnis.
- **Wirk-Ballaststoff in Tablettenform einzigartig aus natürlichen Quellen**
 - **Sicherheit und Leistung geprüft**
 - **sehr gut verträglich und langfristig anwendbar**



Info: www.formoline.de • formoline L112, Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle, vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. Medizinprodukt Klasse III (CE 0123). Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. • Gegenanzeigen: Allergie gegen Krebstierprodukte. Nebenwirkungen: sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. • 1) Cornelli, U. et al. (2017): Long-Term Treatment of Overweight and Obesity with Polyglucosamine (PG L112): Randomized Study Compared with Placebo in Subjects after Caloric Restriction. Curr. Dev. Nutr. 1, e000919, (2017). • IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG), Stand Februar 2024. • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnolienvweg 17, 63741 Aschaffenburg, 06021/15093-0. • Fachliche Info für beratende Therapeuten unter: www.gelbe-liste.formoline.de • FEE3_0324_M_DE

Kostenlose Broschüre
„Was ist Alzheimer?“
erhältlich

Viele Menschen haben Angst, an Alzheimer zu erkranken. Aber wodurch unterscheidet sich normale altersbedingte Vergesslichkeit von Alzheimer-Symptomen? Um Klarheit zu haben, sind verlässliche Informationen wichtig. Die gemeinnützige Alzheimer Forschung Initiative e.V. informiert mit der kompakten und kostenlosen Broschüre „Was ist Alzheimer?“ über die häufigste Form der Demenz. Erklärt werden Ursachen und Symptome, Diagnose und Verlauf sowie die Behandlung der Erkrankung. Zudem werden häufig gestellte Fragen beantwortet – zum Beispiel zur Vererbbarkeit, zu Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge und zur Übernahme von Pflegekosten. Eine kurze Übersicht über weiterführende Hilfsangebote rundet die Broschüre ab.

Die Broschüre kann kostenfrei bestellt werden:
Alzheimer Forschung Initiative e.V.,
Kreuzstr. 34, 40210 Düsseldorf
Per Internet auf:
www.alzheimer-forschung.de/alz
oder unter der Telefonnummer:
0211/86 20 66 0.

Exklusive kulinarische Rheinkreuzfahrten:
Star- und Sterneköche an Bord

Wäre es nicht schön zum Ende des Sommers noch einen einzigartigen Kurztrip zu genießen und diesen ganz entspannt auf einem Rheinkreuzfahrtschiff mit höchsten kulinarischen Genüssen zu erleben? M'Ocean und Transcend Cruises machen es an Bord der MS Advance möglich: wunderschöne Routen, bekannte Köche und ein luxuriöses Schiff erwarten die Gäste. Zwischen dem 19. August und 25. Oktober gibt es insgesamt 14 Fahrten auf unterschiedlichen Rhein-Routen. Starköche, wie Ali Güngörmüş, Mario Kotaska, Holger Stromberg



und Andi Schweiger sind die Chefs an Bord und stehen für exquisite Dinner. Auch Master Classes und ein privater, exklusiver Chefs Table mit dem jeweiligen Koch sind buchbar. Verschiedene fantastische Routen in Deutschland und den Niederlanden stehen zur Auswahl. Auf dem schwimmenden Luxus Boutique Hotel erwarten die Gäste viele Annehmlichkeiten, wie Fitness- und Wellnessbereich, elegante Wohnräume, Suiten und Kabinen. Und für musikalisches Entertainment ist ebenfalls gesorgt. Leinen los!
www.transcend-cruises.com/mocean/

Sommerfest „Rund um den Apfel“

Urberach (NHR) Zu einem öffentlichen Sommerfest unter der Überschrift „Rund um den Apfel“ lädt die Quartiersgruppe Urberach ein. Am Sonntag, 25. August, steht das beliebte Kernobst von 14 bis 17 Uhr auf dem Spielplatz

an der Rodauquelle im Mittelpunkt des gemütlichen Beisammenseins. Dort, auf dem Gelände am Sperberweg am westlichen Urberacher Ortsausgang Richtung Dreieich-Offenthal, werden Mitmachaktionen für

Kinder und Erwachsene angeboten. Kaffee und selbstgebackenen (Apfel-)Kuchen können sich die Gäste schmecken lassen, außerdem Apfelsaft, Apfelwein und andere Leckereien, die zum Spätsommer passen.

Mitglieder der Quartiersgruppe werden über ihre ehrenamtliche Tätigkeit für den Stadtteil berichten. So dient der Nachmittag auch als Kontaktbörse: Wer Lust hat, kann sich zum Mithelfen animieren lassen.

RENT A STARCAR
PRIME TIME fitness
Frankfurt School
BUNDESWEHR
FRANKFURTER WOCHENBLATT
DHC media
FrankfurterRundschau
RADIO FRANKFURT
psd Bank

KICK OFF

PARIS MUSKETEERS AT FRANKFURT GALAXY

25. AUGUST | 13:00 UHR

PSD Bank Arena

DON'T MISS: Power Party 10:00 Uhr

GET YOUR TICKETS!

WWW.FRANKFURT-GALAXY.EU

„Wir von oben“

„Historischer Kalender“ 2025 des Heimat- und Geschichtsvereins ist da!

Rödermark (NHR) Vor einem Jahr zeigte der HGV im Rahmen einer Ausstellung Luftbildaufnahmen früherer Jahrzehnte aus Ober-Roden und Urberach im Rahmen einer Ausstellung. Aufgrund des hohen Interesses daran hat sich der Vorstand dazu entschlossen, eine Auswahl davon zu Motiven des „Historischen Kalenders“ 2025 zu machen. Das zeitliche Spektrum der Bilder reicht von 1926-2013. Die ältesten Aufnahmen zeigen, wie überschaubar unsere Orte waren. Die wichtigsten Gebäude wie Kirchen und Schulen

ragen aus ihrer Umgebung heraus. Bäuerliche Anwesen prägten oft noch das Ortsbild. Diese Ansichten stehen damit im Kontrast zur jüngsten Aufnahme von 2013 und damit fast 90 Jahre später. Der Schwerpunkt der Aufnahmen liegt jedoch auf den 1950er/ 1960er Jahren. In dieser Zeit veränderte sich das Bild unserer Dörfer deutlich, vor allem an den Rändern. Überall entstanden Neubaugebiete, allein von 1950-1970 verdoppelte sich die Einwohnerzahl. Aber auch innerorts verbindet sich zunehmend „alt“ mit



Urberach 1963/1964 mit Blick auf das Neubaugebiet „Am Eichenbühl“. Zentrale Gebäude wie Rathäuser, Kirchen oder Schulen wurden neu- oder an- und umgebaut, um den gewachsenen Herausforderungen gerecht zu werden.

Gleichzeitig bewegen wir uns in einer Zeit, die viele noch kennen, ob als Kinder oder bereits als Erwachsene, so dass manche Erinnerung garantiert ist. Der Preis liegt wie immer bei 5 Euro pro Exemplar, die Auflage ist ebenfalls wie immer limitiert. Der offizielle Verkaufsstart ist rund um die Kerb in Urberach, im Besonderen am Kerbsonntag, 1. September, von 15 bis 18 Uhr im Töpfermuseum. Am 6. September um 19.30 Uhr eröffnet der HGV zudem eine Aus-

stellung in der Stadtbücherei („Bücherturm“ Ober-Roden) zu Schuljahrgängen aus Ober-Roden. Auch hier besteht parallel die Möglichkeit zum Erwerb des Kalenders sowie am Kerbsonntag in Ober-Roden (22. September) in der Zeit von 13 bis 18 Uhr, ebenfalls wieder in der Stadtbücherei. Darüber hinaus stehen in bewährter Weise Mitglieder des Vorstandes als Ansprechpartner direkt zur Verfügung: Winfried Hitzel (# 881325) – Gerdi Ziegler (# 96291) – Herbert Sulzmann (# 50211) sowie Elke Donners (# 960664).

SPORT

Germania zieht gegen Walldorf den Kürzeren

Germania Ober-Roden – RW Walldorf II 1:4 (1:3)

Ober-Roden (NHR) Das zweite Spiel in der Verbandsliga Süd endete für die erste Mannschaft der Germania mit einer bitteren Niederlage in Höhe von 1:4. Das erste Tor galt allerdings der Germania, als in der siebten Minute Colin Falk im Alleingang den gegnerischen Torwart überwand. Doch die Freude weilte nur kurz, denn bereits drei Minuten später (10') glich Walldorf zum 1:1 aus. Vorausgegangen war eine Leichtsinnigkeit in der germanischen Abwehr. Es war gleichzeitig auch der Moment, als die Bäcker-Elf den Faden für den Rest der ersten Halbzeit verlor. Die Gäste erhöhten dann folglich in der 25. und 44. zum 1:3 Halbzeitstand. Die zweite Hälfte begann wie die Erste endete. Walldorf war an diesem Tag mit 70 Prozent Ballbesitz in Spiellaune und er-



Colin Falk beim Treffer zum 1:0. (Foto: Germania) Die zweite Mannschaft unter Dennis Verzay präsentierte den Zuschauern einen mustergültigen Kantersieg in ihrem ersten Spiel in der Kreisliga A gegen den FSV Spachbrücken. Doppeltorschütze Bilal M'Hamdi brachte die Germania mit 2:0 (33' und 44') auf die Siegerstraße. Das Spiel war von Anfang an in der Hand der Germania und der Gegner aus dem Odenwald wurde nach und nach aggressiver. Auch in der zweiten Hälfte dominierte nur eine Mannschaft das Match, das dann auch belohnt wurde in der 75. Minute mit einem sehenswerten Treffer von Semih Aydin. Neuzugang Mujtaba Saidi vollendete mit seinen zwei, ebenfalls mustergültigen Abschlüssen (80', 90'+3), den Torreigen an diesem heißen Nachmittag.

ser Saison sechs Abstiegsplätze beinhaltet und eine leistungsfähigere Konkurrenz vertreten ist, Mittel zu finden um der Herausforderung zu begegnen. Am Samstag, 17. August, 15 Uhr trifft man zum wiederholten Mal nach kurzer Zeit auf den 1. FCA 04 Darmstadt. Obwohl man kürzlich ein Hessenpokal-Spiel gegen den mehr oder weniger brasilianischen Club gewonnen hat, wird es auswärts umso schwerer Punkte zu holen.



Kalli Raab führte die Handvoll Mountainbiker von Main auf über den Hahnenkamm zum Ludwigsturm. Auf 32 Kilometer und 540 Höhenmeter rollte der Trupp noch bei erträglichen Temperaturen auf die ersten Höhen des Spessarts. (Foto: privat)

ADFC Rödermark

Die nächste Tour in Kooperation vom Skiclub Rogau und ADFC Rödermark am Sonntag, 18. August, „Immer wieder Darmstadt“-Radtour mit Stadtbesichtigung (ca. 50 Km). Treffpunkt und Start

10 Uhr am Bahnhof Urberach, Schwierigkeit **. Tourenleiter: Rudi Zischka. Alle weiteren Touren sind aktuell unter <https://www.adfc-roedermark.de/startseite>

TSO: Neumann-Team mit vielen Fehlern in Groß-Gerau - jetzt kommt der OFC II

Ober-Roden (NHR) Den ersten Aufsteiger besiegte man in der Vorwoche noch mit 3:0, nun setzte es beim zweiten Aufsteiger VfR Groß-Gerau eine 1:3 Auswärtsniederlage. Es war ein Spiel, in dem es die Gäste verpassten, ihre eigenen Momente zu nutzen. Bereits in der 1. Minute tauchte Luca Zerfass alleine vor dem Groß-Gerauer Tor auf und setzte seinen Heber an den Pfosten. Danach hatten die ambitionierten Gastgeber Oberwasser und neben 2-3 Top-Chancen auch einen Lattenkracher (13.). Einer von zwei Schlüsselmomenten

trug sich in der 40. Minute zu. Nach einem langen Ball konnte TS-Torwart Schwaar den Ball nicht ausreichend klären, den daraus entstandenen Torschuss wehrte Dennis Profumo vor der Linie ab, der Nachschuss war drin. Der Schiedsrichter piffte aber ab und entschied auf Strafstoß und Rot gegen Profumo. Aus TS-Sicht war diese Aktion strittig und extrem bitter. Den Elfmeter verwandelte Nick Volk (42.) und die TS spielte fortan in Unterzahl. Die vermeintliche Vorentscheidung war ein Kopfballtor von Ilias Benazza zum 2:0 (54.), was von der TS nicht zwingend genug vertei-

digt wurde. Nun kamen die Gäste, durch einen Dreifachwechsel angetrieben, nochmal auf. In der 69. Minute traf Kevin Siwek, ehe der Schiri den Vorteil abpiffte. Glücklicherweise verwandelte Luis Roth den fälligen Freistoß direkt und sorgte wieder für Spannung (70.). Fünf Minuten darauf folgte die zweite Schlüsselszene zu Ungunsten der TS. Kevin Siwek war alleine auf dem Weg zum Groß-Gerauer Tor, ging am Torwart vorbei und scheiterte am mit gesprinteten Verteidiger. Diese Mega-Chance flog der TSO im Gegenzug um die Ohren. Das 3:1 durch

Benazza (75.) war die Entscheidung. „Wir hatten in der ersten Halbzeit wenig entgegensetzen, dafür in der zweiten Halbzeit viele gute Phasen, wo wir noch mindestens einen Punkt hätten holen können. Wir haben dann alles reingeworfen, aber es hat gegen die Qualität des Gegners nicht gereicht,“ bilanzierte Neumann. Nachdem das ursprüngliche angesetzte Heimspiel am Mittwoch (14.08.) aufgrund von Flutlichtproblemen auf dem TS-Sportplatz abgesagt werden musste, steht das nächste Heimspiel am kommenden Sonntag um 15 Uhr gegen die starke Zweitver-

treter von Kickers Offenbach an. Anstoß ist um 15 Uhr. **1B gewinnt zum Saisonauftakt:** Die zweite Mannschaft der Turnerschaft hat einen erfolgreichen Saisonauftakt gefeiert. Bei der SG Ueberau gewann das Team von Thomas Barowski mit 4:1 in der Höhe verdient. Eine Standardvariante führte zum 0:1 per Kopf durch Tobias Hitzel (6.). „Danach haben wir etwas nachgelassen und wurden direkt bestraft,“ so Trainer Thomas Barowski. Sidar Secen traf zum Ausgleich (34.). Wichtig war die postwendende Antwort der 1B, die durch ein Traumtor aus ca. 25 Metern von Daniel Curman wieder in Führung ging (36.). Burak Kaya legte noch vor der Pause zum 3:1

nach (41.). Mit dem 4:1 durch Tayno Taupitz nach einer Baleroberung im Pressing war der Deckel drauf. „Wir hätten dann auch noch mehr Tore machen können, sind mit unserem Saisonstart aber zufrieden,“ so Barowski. Die Zweite startet direkt mit einer Englischen Woche, spielt am Mittwoch (14.08.) um 19 Uhr bei Viktoria Klein-Zimmern und am Sonntag um 13 Uhr gegen die Spielvereinigung Groß-Umstadt. **Ergebnisse und Termine:** Die B1 unterlag den SF/BG Marburg mit 4:5, die C1 siegte bei der JfV Lohberg mit 3:1. Die C2 unterlag mit 1:14 beim 1. FC-TSG Königstein II. Samstag, 17.08.2024: A1 - JfV Bad Soden-Salmünster (12 Uhr / Testspiel), JfV Nidda/Schotten - B1 (14 Uhr / Testspiel), SV Zeilsheim - C2 (14 Uhr / Testspiel), A2 - JfV Hainburg-Seligenstadt (18 Uhr / Testspiel); Sonntag, 18.08.2024: TSO Herren II - Spvgg Groß-Umstadt (13 Uhr), TSO Herren - Kickers Offenbach II (15 Uhr), SV Blau-Gelb Frankfurt - B1 (15:30 Uhr / Testspiel); Mittwoch, 21.08.2024: JfV Lohberg - B1 (19 Uhr / Testspiel).

TS Ober-Roden

Ferienende naht - Sommercamp bildet bei der TS den Abschluss: Der 30. TS-Sommergarten ist Geschichte - mit dem Fußball-Sommercamp vom 19. bis 23. August endet nun nicht nur der „TS-Sportplatzsommer“ - auch die Sommerferien neigen sich dem Ende zu. Bereits seit dem Jahr 2006 sorgt alljährlich eine engagierte Übungsleiter-Crew um Bastian

Neumann in der letzten Ferienwoche für „Fußball nonstop“. Erneut sind ab dem kommenden Montag rund einhundert Kinder der jüngsten Altersgruppen am Ball. Und sie nutzen die intensive Woche auch für die Vorbereitung auf die neue Saison - jeweils von 9 bis 15 Uhr gut versorgt auch durch eine eingespielte „Küchen-Brigade“. Auch alle anderen Abteilungen

stehen in den Startlöchern - die Übungsstunden laufen bereits wieder in der letzten Ferienwoche. Informationen zu den Übungszeiten sind unter www.tso-online.de abrufbar. **Ehrenamtliches Engagement weiter gefordert:** Einem arbeitsreichen Sommer folgen bereits bis zum Herbst einige weitere ehrenamtliche Arbeitseinsätze - nicht nur die

Erneuerung der 2005 und 2009 entstandenen Kunstrasenflächen im Sommer 2025 werfen ihre Schatten voraus. So gilt in den nächsten Wochen zunächst einmal der Flutlicht-Reparatur die Aufmerksamkeit. Wobei die Schaffung des Zufahrtsweges für „schweres Gerät“ erste Priorität hat. Zu genauen Einsatzzeiten wird der Vorstand über Internet informieren.